

Herisau, 17. Dezember 2021

MEDIENMITTEILUNG

Haltestelle Münchwilen soll barrierefrei werden

Im Januar 2022 startet die öffentliche Planaufgabe für den Umbau an der Haltestelle Münchwilen der Appenzeller Bahnen (AB) (ehemals Frauenfeld-Wil-Bahn). Die Haltestelle wird an das Behindertengleichstellungsgesetz angepasst und kundenfreundlicher gestaltet. Eine optimierte Fussgängerführung und Temporeduktion der Wilerstrasse auf 30km/h erhöhen die Sicherheit der Fussgänger. Der Strassenverlauf soll leicht angepasst werden und Fussgängerstreifen müssen aus Sicherheitsgründen verschoben oder aufgehoben werden. Die Umsetzung ist im Sommer 2023 geplant.

Das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) verlangt den behindertengerechten Umbau sämtlicher Haltestellen und Bahnhöfe bis Ende 2023. Eine Perronkantenerhöhung auf 35 cm bei der Haltestelle Münchwilen auf der Linie Frauenfeld-Wil erlaubt künftig einen ebenerdigen Einstieg. Nach der ersten Einreichung des Projektes im Jahr 2018 liegt nun ein optimiertes Projekt in Abstimmung zwischen dem Kanton Thurgau als Strasseneigentümer, der Gemeinde Münchwilen, den betroffenen Anwohnern und der AB vor. Vom 14. Januar bis 12. Februar 2022 liegt das Projekt bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Gleichzeitig mit dem Perronumbau plant die Gemeinde Münchwilen die Sanierung des Bahnhofgebäudes. Weiter sollen moderne zweistöckige Veloparkierungsanlagen erstellt werden.

Optimale Fussgängerführung und Tempo 30

Die Gestaltung des Bahnhofplatzes und die Fussgängerführung wurden in Absprache mit der Gemeinde, den Behindertenorganisationen und der Denkmalpflege optimiert. Zur Erhöhung der Sicherheit ist ausserdem eine Temporeduktion auf der Kantonsstrasse auf einer Länge von 200 Metern von heute 50km/h auf neu 30km/h geplant. Die Temporeduktion erlaubt die Anordnung von Fussgängerstreifen nahe der heutigen Fussgängerquerungen der Wilerstrasse ohne Signalanlage. Die Stellungnahmen der politischen Parteien der Gemeinde Münchwilen wurden bei der Massnahme berücksichtigt. Die Projektbeteiligten sind überzeugt, mit dem Bauprojekt wesentliche Verbesserungen in der Fussgänger- und Strassenverkehrssicherheit sowie der Kundenfreundlichkeit der Haltestelle Münchwilen zu erreichen. Davon profitieren die Anwohner und Bevölkerung von Münchwilen sowie der Durchgangsverkehr.

Weitere Bauarbeiten der AB

Im Rahmen weiterer Bauarbeiten erneuern die AB zusammen mit dem Kantonalen Tiefbauamt und der Gemeinde Münchwilen in einem separaten Projekt den Knoten Eschlikonerstrasse/Frauenfelderstrasse und den Gleisabschnitt vom Kreisel Q20 bis zum Bahnübergang Eschlikonerstrasse. Der Bahnübergang Eschlikonerstrasse wird mit einem speziellen Gleissystem ausgerüstet, sodass über viele Jahre keine Unterhaltsarbeiten mehr notwendig sein werden. Zusätzlich wird die Sicherheit beim Bahnübergang verbessert. Der Bahnübergang Eschlikonerstrasse und der Fussgängerübergang werden mit Schranken und einer Lichtsignalanlage gesichert. Die Arbeiten werden von März bis Dezember 2022 ausgeführt. Im Oktober 2022 ist eine dreiwöchige Totalsperrung mit Bahnersatzbussen der AB geplant. Der Deckbelageeinbau erfolgt im Frühsommer 2023.

Bilder:

Bild 1 und 2: Haltestelle Münchwilen (2012)

Bild 3: Bahnübergang Eschlikonerstrasse

Bild 4: Ausschnitt aus den Projektunterlagen

Bild 5: Imagebild FWB

Kontakt für Medienanfragen

Appenzeller Bahnen AG

St.Gallerstrasse 53

9102 Herisau

Erika Egger, Mediensprecherin

Telefon 071 354 50 69

Mobile 079 827 85 46

erika.egger@appenzellerbahnen.ch

www.appenzellerbahnen.ch

Gemeinde Münchwilen

Gregor Kretz

Leiter Bau, Verkehr Umwelt und Liegenschaften

Im Zentrum 4

9542 Münchwilen

Telefon 071 969 11 61

gregor.kretz@muenchwilen.ch

Nadja Stricker

Gemeindepräsidentin

Im Zentrum 4

9542 Münchwilen

Telefon 071 969 11 10

nadja.stricker@muenchwilen.ch

Tiefbauamt Kanton Thurgau:

Benedikt Eberle

Stv. Amtsleiter

Langenfeldstrasse 53A

8510 Frauenfeld

Telefon 058 345 79 34

benedikt.eberle@tg.ch